

Glückspilze aus Eierkarton basteln

Der Fliegenpilz mit seiner auffälligen roten Kappe und den weißen Punkten gilt als das Glückssymbol – und das, obwohl er sehr giftig ist. Warum er also Glück bringt? Hmm, dazu gibt es die unterschiedlichsten Geschichten. Die einen sagen so – und die andern so. Wir finden ihn einfach hübsch und verschenken unsere sehr ungiftigen Glückspilze nur zu gern an Oma, Opa, Onkel, Tante und an Freunde. Oder wir basteln ihn einfach für uns selber.



Schritt 1

Für die Glückspilze benötigst du die Spitzen aus einem Eierkarton. Diese mit der Schere ausschneiden. Der Karton ist manchmal ganz schön hart – sei also vorsichtig!



Schritt 2

Die ausgeschnittenen Eierkarton-Spitzen dann unten noch einmal nachschneiden, damit sie schön glatt und nicht so ausgefranst aussehen.



Schritt 3

Nun die Eierkarton-Spitzen mit der roten Farbe anstreichen. Falls die Farbe nach dem ersten Anstrich noch nicht deckt, einfach noch ein zweites Mal anstreichen.



Schritt 4

Nachdem die rote Farbe getrocknet ist, werden die weißen Pünktchen mit einem spitzen Pinsel aufgetupft. Große oder kleine Tupfen – so wie du es magst.

Das brauchst du:

- Eierkarton
- Äste
- Baumscheibe (gibt es im Baumarkt)
- Moos
- Rote und weiße Acrylfarbe
- Schere, Pinsel und Heißkleber



Schritt 5

Jetzt einen passenden Stock aussuchen und diesen mit einem Klecks Heißkleber auf die Baumscheibe kleben.



Schritt 6

Die roten Hütchen auf den Stock setzen und etwas Moos zwischen den Pilzen verteilen. Fertig, wir wünschen viel Glück!

Unser Buchtipp:

Basteln & Spielen mit Petronella Apfelmus – 99 zauberhafte Ideen für Herbst und Winter

Diesen und viele weitere Basteltipps,
leckere Rezeptideen, viele Infos und tolle
Spiele rund um die kalte Jahreszeit findet ihr
im Buch!



Zum Bastelvideo:

